

Platz für 6000 Paletten

INSOLVENZ Kreuznacher Logistikbetrieb DMSN übernimmt Gebäude der Nahewinzer eG in Bretzenheim

BRETZENHEIM/BAD KREUZNACH (red). Gute Nachricht im Insolvenzverfahren über den ehemaligen Großhandel „Tropica-Floristik“ in der Winzenheimer Straße 30, am Ortsrand von Bretzenheim: Dem Insolvenzverwalter Dr. Wolfgang Maus ist es gelungen, das 1977 errichtete Büro- und Lagergebäude zu verwerten, das einst der gescheiterten Genossenschaft der Nahewinzer gehört hatte. Ein Investor will es in ein Logistikzentrum verwandeln.

Im Rahmen eines öffentlichen Bieterverfahrens im Internet hatten sich zehn Interessenten gemeldet und für das Objekt Kaufangebote abgegeben. Mit den fünf besten Bietern führte Maus vertiefende Gespräche, an deren Ende die Bad Kreuznacher DMSN Immobilien GmbH für einen siebenstelligen Betrag den Zuschlag erhielt. Der Kaufvertrag ist bereits unterzeichnet.

Als Geschäftsführer der DMSN fungiert Oliver Dopp, Gesellschafter des Unternehmens sind die Geschäftsführer und Gründer der Versandhandel- und E-Commerce-Unternehmen „DeinDesign“, „ManuMar“ und „DailyDifferent“, die sich seit Jahren in Bad Kreuznach sehr erfolgreich entwickeln. Die Investoren möchten in der Bretzenheimer Immobilie neuen Raum für das Wachstum junger Unternehmen schaffen und zugleich Mietflächen für kleine und mittelständische Unternehmen aus ähnlich gelagerten Branchen bereitstellen.



Insolvenzverwalter Wolfgang Maus (links) traf sich mit Oliver Dopp (Mitte), dem Geschäftsführer der DMSN Immobilien GmbH, sowie Bernd Immig, dem Objektbetreuer, im jetzt veräußerten Gebäude der ehemaligen Nahewinzer eG. Foto: KruppPresse

Das insgesamt 8000 Quadratmeter große Gebäude beinhaltet neben großzügigen Büroetagen auch ein riesiges Hochregallager, das über mehr als 6000 Stellplätze für Euro-Paletten verfügt. Diese sollen produzierenden Unternehmen oder Speditionen als flexible und kostengünstige Lagermöglichkeiten angeboten werden.

„In unserem Arbeitsalltag in der Konsumgüterbranche sehen wir täglich den Bedarf an kurz- und mittelfristigen Lagermöglichkeiten für Palettenwaren“,

erklärt Manuel Noack, einer der vier DMSN-Gesellschafter. Beispielsweise müssten viele Produkte aus den Bereichen Druck und Werbemittel stets kurzfristig verfügbar sein, um auf Abruf schnellstmöglich in die weiterverarbeitenden Betriebe und Prozesse zu gelangen. Dadurch sinken die Lieferzeiten und auch die Kosten der Kunden, während die Effizienz steigt.

Insolvenzverwalter Maus freut sich, dass der Verkaufserlös hoch genug ausgefallen ist, um nach Abzug der Räu-

IN ARBEIT

► Mehr als 1000 Quadratmeter Büroflächen, die gerade gründlich renoviert werden, sollen für Mieter bereitgestellt werden.

► Weitere Nutzungskonzepte für Büro, Produktion und Lager sind in Arbeit und werden im Laufe der Zeit umgesetzt. Interessenten wenden sich an DMSN-Geschäftsführer Oliver Dopp, E-Mail info@dmsn-immobilien.de.

mungs- und Entsorgungskosten dem Hauptgläubiger des Unternehmens, einer Volksbank aus Franken, mehr zurückzahlen zu können, als deren Vorstand erwartet hat. „Daran hat der von mir eingesetzte Objektbetreuer Bernd Immig erheblichen Anteil, weil er mit großer Umsicht und dank seinen guten Kontakte den riesigen Tropica-Lagerbestand verwertet, geräumt und riesige Mengen von nicht mehr brauchbarem Deko-Material kostengünstig entsorgt hat“, lobte Maus.